

# Schulordnung der PAUL-MAAR-SCHULE RATINGEN TIEFENBROICH



---

**1. Ich halte mich an die Grundsätze unseres Löwentrainings und löse Streitigkeiten ohne verbale und körperliche Gewalt. (Merksätze anhängen?)**

*So fühlen sich alle Kinder und auch ich selbst in der Schule wohl.*

**Konsequenzen**

- Klärungsgespräch
- Alternative Pause
- Schriftliche Missbilligung an die Eltern (Vorlage im roten Ordner)

**2. Im Schulgebäude gehe ich und verhalte mich leise.**

*So können alle in Ruhe arbeiten und niemand verletzt sich.*

**Konsequenzen**

- Erinnerung an die Regel
- Mögliche individuelle Konsequenz:
- Den Weg erneut leise gehen
  - Bei der Klasse, die gestört wurde, entschuldigen

**3. Ich nutze die Pause auch, um zur Toilette zu gehen.**

*So muss ich nicht im Unterricht gehen und habe mehr Lernzeit.*

*Außerdem muss ein anderes Kind seine Arbeit unterbrechen, um mich zu begleiten.*

**Ich halte die Toilette sauber.**

*So ekelt sich niemand.*

**Konsequenzen**

- Die Verunreinigung der Toilette muss vom Kind entfernt werden.
- Bei zu häufigem Toilettengang werden die Eltern nach den Ursachen befragt.

**4. Ich hänge meine Jacke und meinen Turnbeutel an den Haken,**

*So halte ich Ordnung und meine Jacke bleibt sauber!*

**Konsequenzen**

- Jacke und/ oder Turnbeutel aufhängen.

**5. Ich nehme zur Schule nur Dinge für den Unterricht mit.**

*So werden meine Dinge nicht beschädigt, gehen nicht verloren und ich gefährde vielleicht auch keine anderen Kinder.*

*Außerdem machen sie meinen Tornister unnötig schwer.*

**Konsequenzen**

- Mitgebrachtes bis zum Schulschluss im Tornister lassen.
- Die Dinge werden von der Lehrkraft eingesammelt und bei Unterrichtsschluss an das Kind zurückgegeben.
- Gefährliche Dinge werden eingesammelt und müssen von den Eltern abgeholt werden.
- Gespräch

**7. Ich lasse alle Blätter und Zweige an den Bäumen und Sträuchern.**

*So erhalte ich die Natur am Leben.*

**Ich fange, töte oder quäle keine Insekten, Käfer, Schnecken oder andere Lebewesen.**

*So zeige ich Respekt vor dem Leben anderer Lebewesen.*

**Konsequenzen**

- Gespräch

**8. Ich werfe meinen Müll in den Mülleimer,**

*So halte ich unsere Schule und unsere Umwelt sauber.*

**Konsequenzen**

- Müll aufheben und entsorgen
- Schulhof reinigen (bei wiederholtem Auffallen)

**9. Ich gehe mit Stöcken, Steinen und Sand (Schnee) vorsichtig um und spiele oder baue damit. Alles bleibt draußen in der Natur!**

*So verletze ich andere Kinder und Personen nicht und mich selber auch nicht.*

**Konsequenz**

- Gespräch
- Alternative Pause

**10. a) Ich komme morgens erst um 7.45 Uhr auf das Schulgelände.**

**b) Ich bleibe in der Pause auf dem Schulgelände.**

**c) Ich verlasse das Schulgelände erst nach Unterrichtsende.**

*So ist für meine Sicherheit gesorgt, da ich beaufsichtigt bin und ich bekomme Hilfe, wenn ich sie bräuchte.*

**Konsequenzen**

- Gespräch
- Ggf. Eltern informieren
- Alternative Pause

- 11. Zum Gottesdienst am Donnerstagmorgen komme ich zu Fuß,**  
*So kann ich mit allen Kindern den Weg zurück zur Schule gehen, ohne dass ich mein Fahrrad oder Roller schieben muss.*

Konsequenzen:

- Ein Roller muss für den Rückweg eingeklappt und getragen werden. Ist dies nicht möglich, wird der Roller in der Kirche abgestellt und muss nach Schulschluss dort abgeholt werden.
- Ein Fahrrad bleibt an der Kirche stehen und wird ebenfalls nach Schulschluss abgeholt.

- 12. a) An unserer Schule verzichten wir aus pädagogischen Gründen auf Handynutzung. Das Handy darf ausgeschaltet im Tornister sein.**  
*Ich habe während der Schulzeit die Möglichkeit, im Sekretariat Frau Karategin oder eine Lehrkraft zu bitten, meine Eltern anzurufen.*

**b) Das Tragen einer Smartwatch ist im Schulmodus erlaubt, sofern dadurch der Unterricht nicht gestört, das Kind nicht abgelenkt wird und die Vorgaben für den Datenschutz eingehalten werden.**

Konsequenz:

- Das Handy/die Smartwatch wird von der Lehrkraft eingesammelt.  
Das Kind kann das Handy/die Smartwatch nach dem Unterricht wieder abholen.
- Bei einem weiteren Verstoß werden die Eltern angerufen und gebeten, das Handy/die Smartwatch ihres Kindes abzuholen.